

**SONDERAUSGABE!**

**HÜHNERZEITSCHRIFT**

**WAHLINFOS**



# Riki (+Nougat)

Welche Themen stehen bei euch im Wahlkampf ganz vorne?

R: Vor allem möchten wir die Kultur und die Freizeitangebote fördern und ausbauen, aber auch Bildung, hauptsächlich von den Kleinen, ist uns beiden sehr wichtig.

N: Außerdem sollen Projekte, vor allem in der Forschung oder Medizin stärker gefördert werden.

Laut euerm Wahlplakat wurde bisher schon viel geschafft. Was denn, zum Beispiel?

R: Ich habe erst letztens die Verstoßstufen erneuert und eine Regionalregierung eingeführt, auch das Krähensemble wurde neu aufgestellt.

Wer würde denn bei euch in die Top5 kommen, könnt ihr schon was verraten?

N: Meine Stellvertreterin wird wahrscheinlich Lömö, Riki würde gerne Nomis noch mit in die Top5 nehmen. Mehr verraten wir aber nicht!

Habt ihr Chancen auf einen Wahlsieg?

N: Auf jeden Fall!



# Atlas (+Puschelchen)

Euer Wahlspruch ist „Sicherheit und Singen“. Was genau bedeutet das?

A: Das kann man auf meinem Wahlplakat nachlesen.

Könnt ihr es trotzdem kurz erklären?

P: Also erstens sind wir für mehr Macht für den Chefhahn, was ja auch zu mehr Sicherheit führt. Zweitens wollen wir eine Kulturpflicht und Krähunterricht für die jungen Hähne, daher kommt das „Singen“.

Wie würde diese Kulturpflicht aussehen?

A: Jedes Huhn und jeder Hahn müssen sich kulturell einbringen, ist ja wohl klar!

P: Das heißt, man muss im Krähensemble, im Chor, im Kükenchor oder im Theater sein, um seine Pflicht zu erfüllen. Wenn man das verweigert, wird man bestraft.

Das überzeugt die Wähler?

A: Natürlich, sonst hätten wir diesen Wahlspruch ja nicht gewählt. Außerdem sind bei den Auftritten von Chor und Krähensemble ja wohl immer alle begeistert! Wir werden die Wahl gewinnen!



# Fleur (+Myanmar)

Fleur, du bist Arzt. Beeinflusst das euren Wahlkampf?

F: So weiß ich natürlich, wie es in der Medizin läuft und wo es dort noch Defizite gibt, beispielsweise brauchen wir mehr Hygiene und generell eine bessere Gesundheitsversorgung, auch Studien finde ich wichtig.

Laut eurem Wahlplakat wollt ihr auch Seniorensport einführen.

M: Das stimmt. Fleur weiß aus seinem Beruf, dass Sport für alle wichtig ist und sich gerade die Älteren zu wenig bewegen. Wenn für sie Sport angeboten wird, könnte sich das ändern.

Wie wollt ihr die bessere Landschafterschließung umsetzen?

F: Dazu kann jeder selbst beitragen. Wenn man hier in der Nähe etwas Neues herausfindet, kann man das in eine öffentliche Liste eintragen.

M: Damit kann die Regierung arbeiten. Soweit der Plan.

Könnt ihr damit die Wahl gewinnen?

M: Ja, ich denke schon.



# Lucky (+Pompeji)

Im Vergleich zu den anderen steht auf euerm Plakat nicht viel. Ist das gewollt?

L: Ja, so kann man es im Vorbeigehen besser lesen. Wir haben extra eine große Schrift gewählt.

P: Außerdem wollen wir nichtewig rumreden und viel versprechen, wie die anderen das tun. Wir bleiben bei den Kernaussagen.

Und die Kernaussage ist eindeutig „Gegen die Bürokratie“. Wieso steht das gleich zweimal auf euerm Wahlplakat?

P: Doppelt hält besser!

Welche Bürokratie meint ihr denn genau?

L: Da gibt es zu viele Beispiele, um sie hier aufzuzählen. Es gibt bei uns einfach viel zu viel Bürokratie!

Für oder gegen was seid ihr eigentlich noch so?

L: Nichts. Wir sind einfach nur gegen die Bürokratie und für ein Leben ohne Bürokratie!

P: Wie gesagt, wir bleiben bei den Kernaussagen!



# Oreo (+Niob)

Wie seid ihr auf die Idee gekommen, euer Plakat in Regenbogenfarben zu gestalten?

O: Das war Niobs Idee, zum Glück habe ich sie!

N: Wenn das Plakat schön formatiert ist, also zum Beispiel mit bunten Farben, regt das die, die es sehen, an, es zu lesen.

Und was erfährt man, wenn man euer Wahlplakat liest?

O: Wir möchten mehr Veranstaltungen, wie die großartigen Feste, die es immer zum Jahreszeitenwechsel gibt. Außerdem wollen wir, dass es mehr Futter, und zwar für jeden gleich viel, gibt und wir fordern mehr Komfort im Stall.

Wonach habt ihr den Ort für die Fotos ausgewählt?

N: Damit möchten wir unsere Forderung unterstreichen. Erst, wenn die Wähler sehen, wie wenig Komfort es gerade gibt, verstehen sie, was wir meinen.

Warum seid ihr dort beide am gleichen Ort?

O: Damit zeigen wir, dass wir zusammenhalten und gemeinsam um den Sieg kämpfen.



# Crazy (+Xenon)

Warum wollt ihr mehr Volksabstimmungen, statt die Regierung entscheiden zu lassen?

X: Weder die Top5, noch die ersten fünf Hühner in der Rangfolge sind gewählt, also vertreten sie oft nicht die Interessen aller Hühner. Würden alle gemeinsam entscheiden, hätte jeder einzelne mehr Mitsprache.

C: Die Sachen, die von der Regierung entschieden werden, gehen schließlich alle etwas an!

Wie meint ihr das, das alle Hühner einzigartig sind?

C: Es ist so, dass von manchen Hühnern Seidis und Zwergis als komisch angesehen werden. Aber was ist beispielsweise mit den Vorwerk- oder Maranhühnern? Die sehen auch anders aus und sie gab es auch noch nicht immer bei uns. Ich sehe da keinen Unterschied.

Also wollt ihr, dass neue Hühnerrassen nicht als „komisch“, sondern als „einzigartig“ bezeichnet werden?

X: Genau.

Wollt ihr den Hühnern noch etwas mitteilen?

C: Ja: Geht auf jeden Fall am 31. Oktober zur Wahl!

